

A n t r a g

der Fraktion der CDU

Begabtenförderung an Thüringer Spezialgymnasien attraktiv, zukunftsorientiert und sozial verantwortlich gestalten

- I. Die Landesregierung wird aufgefordert, über die derzeitige Situation der Thüringer Spezialgymnasien, insbesondere zur Umsetzung der pädagogischen Konzepte bzw. Zielstellungen, der Finanzierung, der personellen und infrastrukturellen Entwicklung sowie der Entwicklung der Schülerzahlen, zu berichten.
- II. Der Thüringer Landtag bekennt sich zu einer sicheren Entwicklungsperspektive der Thüringer Spezialgymnasien. Eine Kommunalisierung der Spezialgymnasien wird abgelehnt.
- III. Die Landesregierung wird aufgefordert, hinsichtlich der konzeptionellen Weiterentwicklung der Thüringer Spezialgymnasien Gespräche mit den jeweils beteiligten Akteuren und Partnern, wie Eltern-, Schüler- und Personalvertretungen, Wissenschaft, Wirtschaft, dem organisierten Sport usw., zu führen und dem Landtag darüber bis zum 1. Juni 2016 zu berichten.
- IV. Der Landtag fordert, die Gebührenerhöhung zurückzunehmen und kritisiert die unzureichende Elternbeteiligung an der Entscheidungsfindung.

Begründung:

Die Förderung von Kindern und Jugendlichen mit besonderen Begabungen an den Thüringer Spezialgymnasien ist ein wesentlicher Baustein des Thüringer Schulsystems und wichtiger Eckpfeiler zur Herausbildung sportlicher, sprachlicher und musikalischer Elite in Thüringen. Die künftige Entwicklung Thüringens hängt entscheidend vom Engagement und von der Innovationskraft begabter junger Talente ab. Sie bilden die Leistungs- und Verantwortungseliten von morgen. Deshalb muss es unser Ziel sein, außergewöhnliche Begabungen früh, gezielt und effizient an Schulen und Hochschulen zu fördern. Nach zwei Jahrzehnten erfolgreicher und im Ländervergleich beispielgebender Arbeit der Spezialgymnasien, auch in Zusammenarbeit mit den Hochschulen des Freistaats, ist es an der Zeit, Organisationsformen, Arbeitsabläufe, Verantwortungs- und Zuständigkeitsgefüge sowie

die Finanzierungsmuster auf einen kritischen Prüfstand zu stellen, damit die Zukunftsfähigkeit und Leistungsfähigkeit auch im internationalen Wettbewerb erhalten bleibt.

Für die Fraktion:

Mohring